



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -
Rathausallee 62 - 22846 Norderstedt

Fraktion der
Stadtvertretung Norderstedt
Rathausallee 62
22846 Norderstedt
Telefon 040 53595 507
Telefax 040/53595 517
E-Mail: fraktion@gruene-norderstedt.de
www.gruene-norderstedt.de

14.05.2014

Ein kleiner Ausschnitt GRÜNER Erfolge

Zwei aktuelle, von den GRÜNEN angeschobene Themen stehen kurzfristig zur Entscheidung an:

1. Die Erhöhung der Sicherheit auf der Schleswig-Holstein-Straße (SHS). Die GRÜNEN hatten eine Entschärfung von Gefahrenzonen an Querungen und insgesamt an der SHS angemahnt und die Prüfung von Ampeln und Temporeduktionen (inklusive des Überwachungsrechts durch die Stadt Norderstedt) gefordert. Nach einem Ortstermin hat sich die GRÜNE Regierungsfraktion des Themas angenommen und in Kiel unterstützend gewirkt.
2. Vor dem Hintergrund des in Hamburg anstehenden Bewirtschaftens der P+R-Parkplätze haben die GRÜNEN das Thema auf die politische Agenda befördert. Neben einer Parkraumbewirtschaftung der P+R-Parkplätze, soll in Norderstedt zur Vermeidung von Parktourismus und zur Lärm- und CO₂-Verringerung der Parkraum insgesamt (d.h. P+R, andere öffentliche Parkplätze sowie Anwohner_innenparken) bewirtschaftet werden.

Darüber hinaus erwarten wir in den kommenden Monaten Ergebnisse zum Ansinnen der GRÜNEN, gemeinsam mit Hamburg einen Radschnellweg von Alsterdorf nach Norderstedt einzurichten. Hier sind positive Rückmeldungen zu vernehmen.

Wir engagieren uns sehr intensiv in dem überparteilichen Unterstützer_innenkreis für den Neubau des Frauenhauses und konnten über Die GRÜNE Landtagsfraktion die Entscheidungsträgerinnen auf Landesebene durch Einladungen und Informationsgespräche von der Notwendigkeit der Unterstützung durch Landesmittel überzeugen. Nach den Finanzierungszusagen von Stadt, Kreis und Träger beteiligen wir uns derzeit aktiv an der Sammlung von kleinen und großen Spenden zur Finanzierung des fehlenden Restbetrages.

Ein kleiner Ausblick GRÜNER Aktivitäten

Die Stadt ist in vielen Bereichen auf einem guten Weg. Natürlich gibt es aber auch noch viel zu tun, und die GRÜNEN schauen nach vorn. Insbesondere die Nachhaltigkeit und das transparente und partizipierende Handeln im Sinne der Bürger_innen dieser Stadt stehen dabei (mit) im Vordergrund.

Wie entwickelt sich die Stadt hinsichtlich der gewerblichen Flächen und der Wohnbebauung? Vor dem Hintergrund einer umfassenden Antwort auf eine Anfrage der GRÜNEN werden wir zukünftig sukzessive Ideen daraus entwickeln und vorstellen.

Wie können in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und an den (Ganztags-)Schulen Kinder und Jugendliche erreicht werden? Wir werden Bestehendes überdenken, um mit den Beteiligten Angebote zu schaffen, die den Bedürfnissen auch in Zukunft gerecht werden.

Auch die Verwendung städtischer Gelder muss transparent sein. Wofür und in welcher Höhe auf Grundlage welcher Entscheidungen geben z.B. städtische Unternehmen Sponsorengelder aus? Welchen Nutzen hat die Stadt davon?

Aber auch die Frage, wie wir die Sicherheit der Bürger_innen bei der Nutzung digitaler Dienstleistungen für Bürger_innen bei wilhelm.tel gewährleisten und erhöhen können, bewegt uns.

Wir werden uns auch mit der Frage beschäftigen, wie wir den Anteil an Frauen in städtischen Gremien erhöhen können. So sind in der Stadtvertretung insgesamt deutlich mehr Männer vertreten und z.B. im Aufsichtsrat der EGNO GmbH keine einzige Frau.

Das sind nur einige kleine Ausschnitte der Erfolge und ein kleiner Ausblick. Die GRÜNEN werden die städtische Verwaltung weiter kritisch begleiten und Anstöße für eine nachhaltige und resiliente Politik im Sinne der Stadt Norderstedt geben.